

Watersports Management

Mit ihrem neuen Studienangebot bildet die SRH Hochschule Heidelberg qualifizierte Nachwuchskräfte für die Wassersportbranche aus.

Die Wassersportbranche wächst: Laut Bundesverband Wassersportwirtschaft stiegen die Umsätze im vergangenen Jahr um 2,9 Prozent auf 2,1 Milliarden Euro. Neben Bootsbauern und Absolventen in maritimen Lehrberufen, sind vermehrt Manager gefragt, die über entsprechende Kenntnisse der

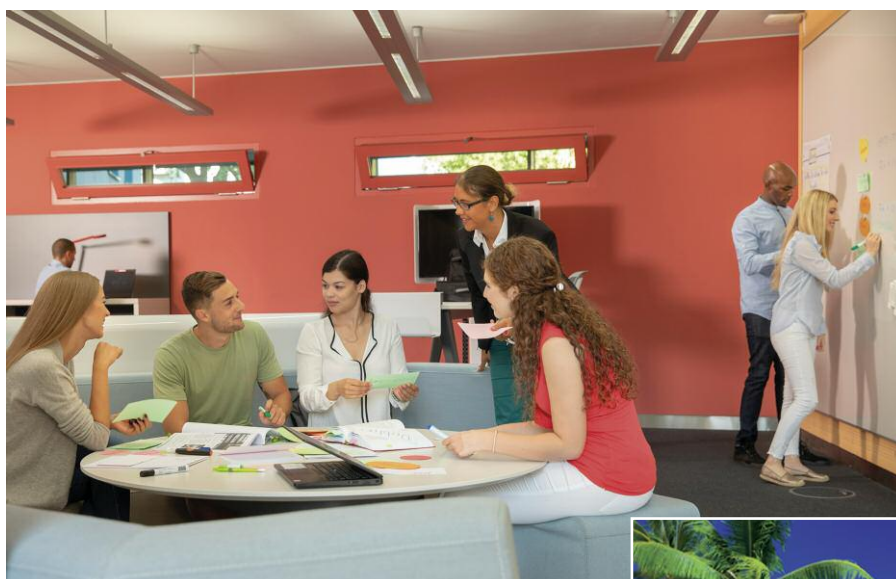
Sporttourismus, Verbände, Charterunternehmen, Beach Resorts oder Marinas.

Durch die grundständige betriebswirtschaftliche Ausbildung stehen den Absolventen auch Karrieren außerhalb des Wassersports offen. Gelehrt wird nach dem CORE-Prinzip (Competence

Heidelberg bietet mit Neckar und der Nähe zum Rhein viele Möglichkeiten des Binnenwassersports. Im Rahmen von Traveling Classrooms fahren die Studierenden außerdem für mehrere Wochen an Orte am Meer, an denen Wassersport täglich gelebt wird. So erhalten sie Erfahrungen aus erster Hand und können in Verbindung mit einem viermonatigen Praktikum und einer Thesis bis zu einem Jahr „am Strand“ studieren. Zudem kann eine Instruktor- oder Trainerlizenz in einer Wassersportart ins Studium eingebracht werden.

Die SRH Hochschule Heidelberg ist eine der größten und ältesten privaten Hochschulen Deutschlands. Für das Studium „Betriebswirtschaft – Studienrichtung Watersports Management“ beziehungsweise „International Business specializing in Watersports Management“ fallen monatlich 770 Euro Studiengebühren an, die bereits die Reisekosten für die Traveling Classrooms beinhalten.

Das Watersports Management Team um Prof. Dr. Henning Werner, Dekan der Fakultät für Wirtschaft, und Studiengangsleiter Prof. Dr. Benedikt Römmelt



Branche verfügen. Die SRH Hochschule Heidelberg bietet ab dem Wintersemester 2019 ein maßgeschneidertes Angebot für diese Zielgruppe: Wer sich für die neue Studienrichtung „Watersports Management“ in den Bachelor-Studiengängen „Betriebswirtschaft“ und „International Business“ (englischsprachig) entscheidet, hat beste Chancen durchzustarten.

Das Studium ist speziell auf die Bedürfnisse der Wassersportbranche zugeschnitten: In Praxisprojekten und spezifische Watersports Management Modulen erhalten die Studierenden einen direkten Einblick in ihr künftiges Berufsfeld. So erstellen sie im Modul Marketing ein Konzept für die Markteinführung einer neuen Surfmarke und präsentieren die Ergebnisse einer Fachjury. Im Modul Produktion analysieren die Studierenden die Prozesse am Beispiel eines Sportartikelherstellers oder eines Bootsbauers. Bei Gastvorträgen und Exkursionen knüpfen sie direkten Kontakt zu potenziellen Arbeitgebern: Dazu zählen unter anderem Wassersportcenter, Hersteller von Booten und Wassersportausrüstung, Eventmanagement-Agenturen,

Seminar des Studiums Watersport Management (oben) und ein Plakat, mit dem für das neue Studium an der SRH Hochschule Heidelberg geworben wird.



Oriented Research and Education), einem innovativen Studienmodell der SRH Hochschule Heidelberg: Neben Fachkompetenzen werden auch Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen gefördert. Um Bulimie-Lernen zu vermeiden, ist das Semester in vier Fünf-Wochen-Blöcke unterteilt, die jeweils mit einer Prüfung abschließen. Abwechslungsreiche Lernmethoden und Prüfungsformen sorgen für einen nachhaltigen Lerneffekt.

freut sich über Praxispartner, die sich in den Studiengang einbringen möchten (zum Beispiel Praktika, Gastvorträge, Exkursionen, Forschungsprojekte).

Kontakt: benedikt.roemmelt@hochschule-heidelberg.de

Weitere Informationen zum Studium: www.hochschule-heidelberg.de/WatersportsManagement